

# Liste der Änderungsanträge für die Kreisausschusssitzung am 11.03.2010

Stand nach Abschluss der Fachausschussberatungen

Stand 04.03.2010

## Budget 01 – Soziales

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/ Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
01-01	SPD Fraktion	01.01.03	Einrichtung einer unabhängigen Pflegeberatungsstelle in einer größeren Kommune des Kreises Borken	25.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> : 5 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
01-02	SPD Fraktion	01.02.01	Förderung der Familienunterstützenden Dienste mit 150.000 € auch in 2010	50.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> <u>wegen Finanzierung</u> : 5 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
01-03	SPD Fraktion	01.01.01	Systemerhaltende Förderung der komplementären Dienste in 2010 (bisher 120.000 €), Vorlage eines Konzepts zum Fortbestand der komplementären Dienste bis zur Haushaltsplanberatung 2011	60.000 (in der Sitzung konkretisiert)	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> : 4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen
01-04	SPD Fraktion	01.01.01	Förderung von Sozialarbeiterstellen bei den Wohlfahrtsverbänden	52.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> : 5 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Liste der Änderungsanträge für die Kreisausschusssitzung am 11.03.2010 - Stand nach Abschluss der Fachausschussberatungen

- 2 -

<b>01-05</b>	SPD Fraktion	01	Gewährung eines jährlichen Zuschusses von 20.000 € für die Verbraucherberatungsstelle Gronau	20.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> : 5 Ja Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
<b>01-06</b>	CDU Fraktion	01.01.03	Fortführung des Programmes „Engagiert für Engagierte“	10.000	Einsparung im Bereich der Transferaufwendungen der Hilfen bei Pflegebedürftigkeit oder durch Spenden	Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>01-07</b>	CDU Fraktion	01	Rücknahme von Kürzungsvorschlägen: Komplementäre ambulante Dienste +60.000 €; Sozialarbeiterstellen +57.333 €; Familienunterstützender Dienste +50.000 €; Selbsthilfegruppen (Budget 04) +10.000 €, Beratungsstellen (Budget 04) § 218: 17.000 €	194.333	Einsparung bei den Transferaufwendungen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie der Hilfen bei Pflegebedürftigkeit	Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>01-08</b>	CDU Fraktion	01.02.01	Förderung der Familienunterstützenden Dienste mit 150.000 € auch in 2010 (mündlich gestellter Antrag)	50.000	Finanzierung aus der Ausgleichsrücklage	Antrag <b>angenommen</b> : 10 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
<b>01-09</b>	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	01.01.03	Fortführung des Programmes „Engagiert für Engagierte“ (Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN hat sich den zurückgezogenen Antrag der CDU Fraktion Nr. 01-06, mit Ausnahme der Finanzierung, mündlich in der Sitzung zu eigen gemacht.)	10.000	Finanzierung durch die zeitliche Umverteilung der Finanzmittel für die „Deckenverstärkung“ beim Produkt 12.01.02 (HHA in 2010: 2,0 Mio. €, Verpflichtungsermächtigungen 2011 – 2013: 2,5 Mio. €)	Antrag <b>abgelehnt</b> : 2 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 10 Enthaltungen

Liste der Änderungsanträge für die Kreisausschusssitzung am 11.03.2010 - Stand nach Abschluss der Fachausschussberatungen

- 3 -

<b>01-10</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	01	Rücknahme von Kürzungsvorschlägen: Komplementäre ambulante Dienste +60.000 €, Sozialarbeiterstellen +57.333 €; Familienunterstützende Dienste +50.000 €; (Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN hat sich den zurückgezogenen Antrag der CDU Fraktion Nr. 01-07 (Budget 01), mit Ausnahme der Finan- zierung, mündlich in der Sitzung zu eigen ge- macht.)	167.333	Finanzierung durch die zeitliche Umverteilung der Finanzmittel für die „De- ckenverstärkung“ beim Produkt 12.01.02 (HHA in 2010: 2,0 Mio., Verpflich- tungsermächtigungen 2011 – 2013: 2,5 Mio. €)	Antrag <b>abgelehnt</b> : 2 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen
--------------	---------------------------------------	----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------

**Budget 02 – Jugend und Familie**

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand	Deckungs-vorschlag	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
<b>02-01</b>	SPD Fraktion	02.02.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege; Anhebung der Einkommensgrenze für Elternbeiträge auf 25.000 €	Ca. 200.000	Anhebung der Jugendamtsumlage um weitere 0,1 %. Punkte	Antrag <b>abgelehnt</b> : 6 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen

**Budget 04 - Gesundheit**

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungs-vorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
<b>04-01</b>	SPD Fraktion	04.01.01	Bereitstellung von 25.000 € für das Problemfeld des missbräuchlichen Alkoholkonsums	20.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>zurückgezogen</b> , (Entsprechende Mittel stehen im früheren Umfang durch Preisgeld etc. zur Verfügung)

Liste der Änderungsanträge für die Kreisausschusssitzung am 11.03.2010 - Stand nach Abschluss der Fachausschussberatungen

- 4 -

<b>04-02</b>	SPD Fraktion	04.01.01	Keine Kürzung des Zuschusses zu den Beratungsstellen nach § 218 in Höhe von 45.000 €	17.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> : 4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen 1 Befangen
<b>04-03</b>	SPD Fraktion	04.01.01	Beibehaltung des Ansatzes von 27.000 € zur Förderung für den Aufbau und die Betreuung von Selbsthilfegruppen	10.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>zurückgestellt</b> (Beratungsbedarf in den Fraktionen)
<b>04-04</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	04.01.01	Rücknahme von Kürzungsvorschlägen: - Selbsthilfegruppen: 10.000 € - Beratungsstellen § 218: 17.000 € (Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN hat sich den zurückgezogenen Antrag der CDU Fraktion Nr. 01-07 (Budget 04), mit Ausnahme der Finanzierung, mündlich in der Sitzung zu eigen gemacht.)	27.000	Finanzierung durch die zeitliche Umverteilung der Finanzmittel für die „Deckenverstärkung“ beim Produkt 12.01.02 (HHA in 2010: 2,0 Mio. €, Verpflichtungsermächtigungen 2011 – 2013: 2,5 Mio. €)	Bezgl. der Selbsthilfegruppen wurde der Antrag <b>zurückgestellt</b> , vgl. 04-03.  Im Übrigen wurde der Antrag <b>abgelehnt</b> : 4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen 1 Befangen

**Budget 05 – Schule, Kultur und Sport**

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/ Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
05-01	SPD Fraktion	05.01.01	Aussetzung der jährlichen Förderung der BBS für das Jahr 2010 (Förderung 2009: 322.500 €, aktuell im Haushaltsentwurf 2010: 100.000 €)	-100.000		Antrag <b>abgelehnt</b> : 4 Ja-Stimmen 11 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
05-02	SPD Fraktion	05	Fortführung der Schulsozialarbeit an der Förderschule für Emotionale und soziale Entwicklung  <b>Im Fachausschuss geänderter Antrag:</b>  (Es werden 10.000 EUR zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt über die Ausgleichsrücklage. Mitte 2010 erfolgt eine neue Beratung im AFBS.)	25.000	Streichung des Zuschusses BBS	geänderter Antrag <b>angenommen</b> : einstimmig
05-03	SPD Fraktion	05.02.02	Bildung eines Ansatzes von 300.000 € in der Finanzplanung für das Hamalandmuseum für die Jahre 2011 bis 2013			Antrag <b>abgelehnt</b> : 4 Ja-Stimmen 12 Nein-Stimmen 1 Enthaltung  (Die Verwaltung wird bis Mitte 2010 den politischen Gremien ein Konzept und einen Vorschlag zum weiteren Ablauf vorlegen.)

Liste der Änderungsanträge für die Kreisausschusssitzung am 11.03.2010 - Stand nach Abschluss der Fachausschussberatungen

- 6 -

<b>05-04</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	05.01.01	Entwicklung eines Konzeptes zur Umsetzung der UN-Konvention, das allen Schülerinnen und Schülern eine wohnortnahe sonderpädagogische Förderung ermöglicht. Ergänzung der Ziele der Berufskollegs um ein bedarfs- und behindertengerechtes Angebot.			Antrag <b>angenommen:</b> einstimmig
<b>05-05</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	05.01	Keine Kürzung des Zuschusses für den DRK-Jugendhof. Der Ansatz soll bei 40.000 € belassen werden.  <b>Im Fachausschuss geänderter Antrag:</b> Der Deckungsvorschlag wurde geändert. Die Rücknahme der Kürzung des Zuschusses für den DRK-Jugendhof wird nicht aus dem Budget 07 bzw. 05, sondern aus der Ausgleichsrücklage finanziert.	25.000	Budget Verkehr 07	Anträge 05-05 u. 05-06 zusammengefasst  geänderter Antrag <b>an-</b> <b>genommen:</b> einstimmig
<b>05-06</b>	CDU-Fraktion und FDP- Fraktion	05.01.01	Rücknahme der Kürzung für den DRK-Jugendhof	25.000	Innerhalb des Budgets	

**Budget 07 – Verkehr**

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/ Produkt	Antragsinhalt	Netto- Mehraufwand €	Deckungs- vorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
<b>07-01</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	07.01.02	Der Haushaltsansatz für Bußgelder für Verkehrsordnungswidrigkeiten wird um weitere 100.000 € angehoben.	-100.000		Antrag <b>abgelehnt:</b> 2 Ja-Stimmen 15 Nein-Stimmen

**Budget 08 – Bauen, Wohnen und Immissionsschutz**

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/ Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungs-vorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
08-01	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	08.01.01	Der Haushaltsansatz der Bauaufsichtsgebühren wird um weitere 100.000 € angehoben.	-100.000		Ausschuss für Umwelt: <b>ohne Beschluss</b>  AfWVB: Antrag <b>zurückgezogen</b> , da unzuständig
08-02	CDU-Fraktion	08.01.01	Der Haushaltsansatz der Bauaufsichtsgebühren bleibt unverändert. (mündlich gestellter Antrag im Ausschuss für Umwelt)	0		Antrag <b>angenommen</b> : 10 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 4 Enthaltungen

**Budget 10 – Sicherheit und Ordnung**

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/ Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungs-vorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss
10-01	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	10.01.03	Erhöhung der Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Großschadensereignissen	0	Kostenübernahme durch das Land NRW/ Bundesrepublik Deutschland	Antrag <b>zurückgezogen</b>

**Budget 11 – Querschnittsfunktionen, zentrale Dienste**

<b>Antrag Nr.</b>	<b>Antragsteller</b>	<b>Budget/ Produkt</b>	<b>Antragsinhalt</b>	<b>Netto-Mehraufwand €</b>	<b>Deckungs-vorschlag €</b>	<b>Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss</b>
<b>11-01</b>	SPD Fraktion	11.10.01 (FD 18)	Fortführung der Arbeit der Ausbildungslotsen an der Strombergschule (Isselburg) und der Friedensschule (Rhede) für zwei Jahre. Gleichzeitige Ausdehnung des Projektes auf zwei weitere Hauptschulen im Nordkreis.	50.000	Förderung durch die Agentur für Arbeit  Streichung des Zuschusses BBS	Antrag <b>abgelehnt</b> : 4 Ja-Stimmen 11 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
<b>11-02</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	11.10.01 (FD 18)	Ausarbeitung von Zielen zur: - Verbesserung der Bildungssituation im Kreis Borken - Umsetzung der Ergebnisse der Bildungsstudien - Fortschreibung, Aktualisierung der Bildungsstudie			Antrag <b>abgelehnt</b> : 5 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen 6 Enthaltungen

**Budget 12 – Straßen, Gebäude, Grünflächen**

<b>Antrag Nr.</b>	<b>Antragsteller</b>	<b>Budget/ Produkt</b>	<b>Antragsinhalt</b>	<b>Netto-Mehraufwand €</b>	<b>Deckungs-vorschlag €</b>	<b>Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss</b>
<b>12-01</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.01	Der Haushaltsansatz für Energie- und Wasserkosten (Schulen) wird um weitere 50.000 € auf insgesamt 900.000 € gekürzt.	-50.000		Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>12-02</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.02	Verschiebung der Deckeninstandsetzung der K 35 in Ahaus und Reduzierung der Aufwendungen auf das absolut notwendige Maß (Minderaufwand 70.000 €)	-70.000		Antrag <b>zurückgezogen</b>



Liste der Änderungsanträge für die Kreis Ausschusssitzung am 11.03.2010 - Stand nach Abschluss der Fachausschussberatungen

- 9 -

<b>12-03</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.02	Verschiebung der Deckeninstandsetzung der K 11 in Reken und Reduzierung der Aufwendungen auf das absolut notwendige Maß (Minderaufwand 35.000 €)	-35.000		Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>12-04</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.02	Verschiebung der Erneuerung der K 33.6,1 (Ortsdurchfahrt Legden) und Reduzierung der Auszahlungen auf das absolut notwendige Maß (Minderauszahlungen 45.000 €) - investiv	0		Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>12-05</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.02	Verschiebung der Erneuerung der Fahrbahn- und Radwegeerneuerung K 34.8 und Reduzierung der Auszahlungen auf das absolut notwendige Maß (Minderauszahlung 260.000 €) - investiv	0		Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>12-06</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.02	Verschiebung der Deckeninstandsetzung der K 45.3 in Heek und Reduzierung der Aufwendungen auf das absolut notwendige Maß (Minderaufwendungen in Höhe von 40.000 €)	-40.000		Antrag <b>zurückgezogen</b>
<b>12-07</b>	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12.01.02	Die im Straßenbauprogramm 2010 bis 2012 vorgesehenen Maßnahmen im kommunalfinanzierten Radwegebau werden auf das absolut Notwendige beschränkt. Folgende Projekte sind betroffen: Gemeinde Schöppingen K 37.2 - Baukosten Stadt Stadtlohn/Stadt Vreden K 20 - Baukosten Stadt Isselburg K 5 - Baukosten Stadt Gescher K 34.8 – Baukosten Fahrbahn und Radweg (Minderauszahlungen insgesamt in Höhe von 600.000 €) - investiv			Antrag <b>zurückgezogen</b>

**Budget 99 – Allgemeine Finanzierungsmittel**

<b>Antrag Nr.</b>	<b>Antragsteller</b>	<b>Budget/ Produkt</b>	<b>Antragsinhalt</b>	<b>Netto-Mehraufwand €</b>	<b>Deckungsvorschlag €</b>	<b>Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss</b>
<b>99-01</b>	SPD Fraktion	99.09.09	Anhebung des Hebesatzes der Jugendamtsumlage auf 20,2 %	-160.000		Antrag <b>abgelehnt</b> : 6 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen
<b>99-02</b>	SPD Fraktion	99.09.09	Appell an die Landschaftsversammlung der Erhöhung der Landschaftsumlage um 0,5 Prozentpunkte nicht zuzustimmen.			ohne Vorberatung
<b>99-03</b>	CDU Fraktion	99	Appell an die Landschaftsversammlung, die Landschaftsumlage um 0,5 %-Punkte zu senken (unter Nutzung von Sparpotenzialen und einer stärkeren Reduzierung der Ausgleichsrücklage)			ohne Vorberatung
<b>99-04</b>	SPD Fraktion	99	Erhöhung der Kreisumlage um lediglich 0,4 %-Punkte	-ca. 1.900.000	Einsparungen u.a. in den Budgets 03, 06 und folgende sowie bei den Transferaufwendungen Hilfe bei Pflegebedürftigkeit und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	ohne Vorberatung